

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	15.03.2021

Sportentwicklungsplanung - Öffentlichkeitsbeteiligung Modellprojekt "Quartierbezogene Freiraumentwicklung Everhardstraße/Prälat-Ludwig-Wolker-Sportanlage"

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld hat am 7. September 2020 die Verwaltung beauftragt, eine weitere Beteiligung der Öffentlichkeit für die Neukonzeption der Bezirkssportanlage in Köln-Ehrenfeld durchzuführen.

Die Verwaltung teilt mit, dass für das Modellprojekt 8.2 „Quartierbezogene Freiraumentwicklung Everhardstrasse“ des Gutachtens Sportentwicklungsplan, das vom Rat der Stadt Köln am 04. April 2019 beschlossen wurde, im April 2021 eine Bürgerbeteiligung online durchgeführt wird.

Ziel der Bürgerbeteiligung ist die Bedarfsermittlung für ein verbessertes, generationenübergreifendes Sportangebot und die Ergänzung der Großspielfelder für Fußball durch weitere, offene Sportflächen für die Bevölkerung, unter anderem mit neuen Bewegungsangeboten wie Urban Sports.

Durch die geänderte Ausrichtung zu Bewegungsangeboten, die auch ältere Kinder, Jugendliche und junge Menschen anspricht, ist bei dem geplanten gemeinsame Beteiligungsverfahren die Zusammenarbeit zwischen der Sport- und Kinder- und Jugendverwaltung vorgesehen. Die aus der Beteiligung resultierenden Ideen, Anregungen und Vorschläge dienen als Grundlage für die abschließende Planung der Sportanlage.

Aus den bereits gewonnenen Erkenntnissen der zurückliegenden Beteiligungsworkshops sowie den Wünschen der Vereine und der Bevölkerung hat die Verwaltung Grundlagen für das Beteiligungsverfahren erstellt.

Folgende Punkte wurden hierbei vor allem berücksichtigt:

- Bedarfsgerechter Ausbau für die nutzenden Vereine DSK Köln, Eintracht Köln, Galanolefkos-Hellas Köln
- Planungskonzept der Initiative „innergrünEhrenfeld“
- Ertüchtigung der Tennisanlage (Ligabetrieb)
- Ertüchtigung und Öffnung der Minigolfanlage für die Öffentlichkeit
- Möglichkeit für Basketball und/oder Skaten auf der bestehenden Asphaltfläche

Auf Basis des Beteiligungsverfahrens wird die Verwaltung den politischen Gremien einen Entscheidungsvorschlag unterbreiten, wie die Bezirkssportanlage konkret umgestaltet werden soll.

Bei der Umgestaltung ist die qualitative Aufwertung der Gesamtanlage mit ihren Grünflächen und Wegeverbindungen geplant. Hierbei ist zum einen vorgesehen, die Wegeverbindung zum Inneren Grüngürtel für den Rad- und Fußverkehr zu verbessern, und zum anderen einen weiteren Zugang für mobilitätseingeschränkte Menschen zu schaffen.

Gez. Voigtsberger